

Pfarrbrief Nr. 9/2022 - Onlineversion – vom 12.11. bis 16.12.2022

Unser Gott
ist voll Liebe und Erbarmen,
er schickt uns das **Licht**
das von oben kommt.

Es wird für alle leuchten,
die im Dunkeln sind,
die im finsternen Land des Todes leben
und wird uns
auf den Weg des **Friedens**
führen.

Lk1, 78-79

Gottesdienstordnung in der Pfarreiengemeinschaft *

33. Sonntag im Jahreskreis Zählung der Gottesdienstbesucher
1. L: Mal 3, 19-20b 2. L: 2 Thess 3, 7-12 Ev: Lk 21, 5-19

Samstag, 12. November

St. Klaus v. Flüe – Brauheck 18.30 Uhr Vorabendmesse
für die Pfarreiengemeinschaft

Sonntag, 13. November

Volkstrauertag Diasporasonntag

St. Martin – Cochem	9.15 Uhr Friedensgebet
St. Martin – Cochem	9.30 Uhr Eucharistiefeier zum Patronat
St. Stephanus – Faid	10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier
St. Maximin – Klotten	11.00 Uhr Eucharistiefeier
Friedhof Cochem	12.00 Uhr Totengedenken zum Volkstrauertag
St. Martin – Cochem	14.00 Uhr Taufe
Ev. Kirche – Cochem	18.00 Uhr Taizé-Gebet

Dienstag, 15. November KEINE Eucharistiefeier in Brauheck!

Christkönigssonntag

1. L: 2 Sam 5, 1-3 2. L: Kol 1, 12-20 Ev: Lk 23, 35b-43

Samstag, 19. November KEINE Vorabendmesse!

Sonntag, 20. November

St. Martin – Cochem	9.15 Uhr Friedensgebet
St. Martin – Cochem	9.30 Uhr Eucharistiefeier für die Pfarreiengemeinschaft
St. Stephanus – Faid	11.00 Uhr Eucharistiefeier <i>- Kollekte für das Bonifatiuswerk -</i>

Dienstag, 22. November

St. Nikolaus – Dohr 15.00 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 23. November

St. Martin – Cochem	12.15 Uhr Friedensgebet
Moselschieferhaus – Klotten	15.00 Uhr Eucharistiefeier

1. Adventssonntag

1. L: Jes 2, 1-5 2. L: Röm 13, 11-14a Ev: Mt 24, 29-44

Samstag, 26. November**Pfarrheim – Brauheck** 18.30 Uhr Vorabendmesse
für die Pfarreiengemeinschaft**Sonntag, 27. November****St. Martin – Cochem** 9.15 Uhr Friedensgebet**St. Martin – Cochem** 9.30 Uhr Eucharistiefeier
mit Vorstellung der Kommunionkinder**St. Maximin – Klotten** 11.00 Uhr Eucharistiefeier**Dienstag, 29. November****Pfarrheim – Brauheck** 15.00 Uhr Eucharistiefeier**Mittwoch, 30. November** Hl. Andreas**Ev. Kirche – Cochem** 12.15 Uhr Friedensgebet**Café Fuhrmann – Sehl** 15.00 Uhr Eucharistiefeier**Donnerstag, 1. Dezember****St. Martin – Cochem** 21.00 Uhr Roratemesse im Alten Chor**2. Adventssonntag**

1. L: Jes 11, 1-10 2. L: Röm 15, 4-9 Ev: Mt 3, 1-12

Samstag, 3. Dezember**St. Martin – Cochem** 18.15 Uhr Friedensgebet**St. Martin – Cochem** 18.30 Uhr Vorabendmesse**Sonntag, 4. Dezember****St. Stephanus – Faid** 9.30 Uhr Eucharistiefeier**St. Maximin – Klotten** 11.00 Uhr Wort-Gottes-Feier**St. Martin – Cochem** 18.00 Uhr „NACH(T)KLANG“ - Musik und Texte zum
Advent ♪ „Vokalensemble Zeller Hamm“, Leitung:
Helmut Bremm - Eintritt frei**Dienstag, 6. Dezember** Hl. Nikolaus**St. Nikolaus – Dohr** 17.30 Uhr Eucharistiefeier zum Patronat**Mittwoch, 7. Dezember****St. Martin – Cochem** 12.15 Uhr Friedensgebet**Moselschieferhaus – Klotten** 15.00 Uhr Eucharistiefeier**Donnerstag, 8. Dezember****St. Martin – Cochem****Hochfest der Unbefleckten Empfängnis Mariens**

21.00 Uhr Roratemesse im Alten Chor

3. Adventssonntag (Gaudete)

1. L: Jes 35, 1-6a.10 2. L: Jak 5, 7-10 Ev: Mt 11, 2-11

Samstag, 10. Dezember**Firmung in der Pfarreiengemeinschaft****St. Stephanus – Faid** 15.30 Uhr Firmgottesdienst**St. Martin – Cochem** 18.00 Uhr Firmgottesdienst**Sonntag, 11. Dezember****St. Martin – Cochem** 9.15 Uhr Friedensgebet**St. Martin – Cochem** 9.30 Uhr Eucharistiefeier**St. Stephanus – Faid**9.30 Uhr Wort-Gottes-Feier
mit anschließendem Adventfrühstück in der Bibliothek**St. Maximin – Kotten**

10.00 Uhr Aussetzung und Betstunde

St. Maximin – Klotten11.00 Uhr Eucharistiefeier mit eucharistischem
Segen**Ev. Kirche – Cochem**

18.00 Uhr Taizé-Gebet

Dienstag, 13. Dezember**Pfarrheim – Brauheck** 15.00 Uhr Eucharistiefeier**Mittwoch, 14. Dezember****St. Klaus v. Flüe** 9.30 Uhr Adventsgottesdienst der Militärseelsorge
mit Weitergabe des „Friedenslicht von Bethlehem“
anschließend Kirchenkaffee**Café Fuhrmann – Sehl**

15.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 15. Dezember**St. Martin – Cochem**

21.00 Uhr Roratemesse im Alten Chor

Gemeinsame Info für die Pfarreiengemeinschaft

Hauskommunion in Cochem und Klotten

Die Kommunionhelfer besuchen Sie voraussichtlich **in der Zeit vom 21. bis 25.11. und ab 20.12.** Für eine genauere Terminabsprache setzen wir uns mit Ihnen telefonisch in Verbindung. Wer neu dazu kommen möchte; bitte im Pfarrbüro melden. ☎ 74 17

Tauftermine

In unserer Pfarreiengemeinschaft Cochem findet die Taufspendung *am 2. Sonntag im Monat um 14 Uhr* statt (11.12. / 08.01. / 12.02. / 12.03. / 14.05.). Sollte der reguläre Tauftermin nicht möglich sein, kann die Taufe innerhalb der *Sonntagsmesse am Samstag Abend oder Sonntag Morgen* gespendet werden.

Anmeldung im Pfarrbüro; Moselpromenade 8, Cochem ☎ 74 17

Pfarrbüro geschlossen

In der Zeit vom **23.12.2022 bis 01.01.2023** ist das Pfarrbüro geschlossen. Pfarramtliche Bescheinigungen werden ab dem 02.01.2023 wieder ausgestellt.

Esther Hauschopp, Pfarrsekretärin

Regelung in der Heizperiode

Wie schon im letzten Pfarrbrief angekündigt, werden einige Veränderungen in der Heizperiode auf uns zukommen. Der Pfarreienrat hat folgendes beschlossen: die Kirchen St. Martin und St. Stephan werden auf die Grundtemperatur von 6° C gehalten und zu den Gottesdiensten auf 11° C aufgeheizt. Die anderen Kirchen werden nicht beheizt. Ab dem 1. Advent finden die Gottesdienste in Brauheck im Pfarrheim mit der Grundtemperatur statt. Ab Januar werden wir wohl im Gemeindehaus Klotten den Gottesdienst feiern. Für Dohr werden noch Gespräche mit der Ortsgemeinde geführt; das Patronat soll in der Kirche stattfinden. Der Gottesdienst von Cond wird nach St. Martin verlegt. Die Werktagsgottesdienste in Sehl feiern wir im Café Fuhrmann; die Sonntagsmesse in Sehl entfällt.

Die Raumtemperatur außerhalb der Kirchen wird auf max. 19° C begrenzt.

Sollten kurzfristige Änderungen sein, werden wir sie auf der Homepage und in den Medien veröffentlichen.

Markus Arndt, Pfarrer

Kirchengemeinde St. Martin

Kloster Waldfrieden

Der Fahrdienst wird am **17.12.** den Korb zu den Schwestern nach Kloster Waldfrieden fahren. Freitags ab 10 Uhr steht der Korb für Ihre Spenden in der Pfarrkirche St. Martin in Cochem bereit. Bitte legen Sie nur haltbare Waren in den Korb!

Wir sind an Eurer Seite!“

Spendenübergabe an die „mission grün“ und kirchliche Kinder und Jugendarbeit im Adenauer Land. „Junge Kirche Cochem“ zeigt Solidarität.

Auch wenn Hochwasser zu den Grunderfahrungen der Moselaner gehört, so war doch die Flutkatastrophe im Ahrtal jenseits allen Begreifens. Tief betroffen suchte auch die „Junge Kirche Cochem“ (JKC) nach Wegen, solidarisch einen Neustart zu unterstützen. Die Kinder- und Jugendgruppe „mission grün“ im Dekanat Ahr-Eifel sowie die kirchliche Kinder- und Jugendarbeit im Adenauer Land

sollten es sein – jeweils satte 500 Euro pro Gruppe wurden in der alljährlichen Plätzchenaktion der Advents- und Weihnachtszeit 2021 erbacken und nun, da sich die Gruppe neu aufgestellt hat, in Bad Neuenahr übergeben. „Wir finden es gut, dass ihr junge Menschen für die Schöpfung sensibilisiert!“ begründete das Cochemer Leitungsteam die Wahl für die mission grün, und führte aus, „dass die aktuellen Ereignisse ja zeigen, wie wichtig das Engagement für die Umwelt ist – auch und gerade von Seiten der Kirche.“ Interessiert informierten sich die Cochemer Delegation über das Engagement der „mission grün“, die ihre Arbeit, aber auch Fakten zur Flut, abwechslungsreich einer Schnipsel-Jagd durch Bad Neuenahr verpackt hatte. Die Natur kennenlernen, die Schöpfung aus einem christlichen Geist schätzen und sich für sie einsetzen, das sind die Themen, die die 20 jungen Menschen von „mission grün“ umtreiben. Hierfür arbeiten sie eng mit dem NaBu und mit dem Institut für theologische Zoologie in Münster zusammen. Pastoralreferent Markus Hartmann, der die Gruppe im Coronajahr 2020 ins Leben rief, erklärt: „Wie wir unser Christentum leben, spiegelt sich ganz konkret in unserem Alltag wider. Auch darin, wie wir mit der Erde und den Geschöpfen umgehen. Ich glaube, dass es so nicht weitergehen kann, liegt auf der Hand. Unsere Gruppe sucht nach Wegen, wie wir es besser machen können.“

Die JKC wiederum setzt lebendige und frische Akzente in der katholischen Kirchengemeinde vor Ort. Seit einigen Jahren organisieren die MacherInnen rund um Gemeindefereferent Bernd Berenz und Pastoralreferent Frank Hoffmann einen bunten Reigen von spirituellen und gemeinschaftsstiftenden Aktivitäten. Dazu gehört auch die Plätzchenaktion für den guten Zweck „Jeder hat ein Recht auf ein sicheres Plätzchen!“. Dass der Kontakt nach der Spendenübergabe weitergeht und die Gruppen sich gegenseitig bereichern und befruchten, das wünschten sich die beiden Leitungsteams.

Weitere Informationen zur JKC – Junge Kirche Cochem bei Gemeindefereferent Bernd Berenz ☎ 7416



Kirchengemeinde St. Maximin

Martinsabend in Klotten

Am 10.11.2022 treffen wir uns um 17.15 Uhr zum Kindergottesdienst auf dem Schulhof der Grundschule in Klotten. Im Anschluss findet der Martinsumzug zum Bauhof statt. Das KiGo Team St. Maximin lädt alle herzlich dazu ein!
Loosen

Moni

Adventsbar am 20.11.22 ab 13 Uhr im Bürgersaal in Klotten

Der Missionshandarbeitskreis Klotten lädt herzlich zum diesjährigen Bazar ein. Freuen Sie sich auf liebevoll selbst gemachte Bastel- und Handarbeiten. Der Erlös wird an verschiedene Projekte gespendet. Wieder mit dabei ist die Buchausstellung der Pfarrbücherei St. Maximin (in Zusammenarbeit mit der Buchhandlung Layaa Laulhé). Aktuelle Literatur für Groß und Klein kann begutachtet und vor Ort bestellt werden.
Weitere Informationen lesen Sie auch im Stadt- und Landboten.

Moni Loosen

Ewig Gebet verlegt auf 11.12.2022

Aus gegebenem Anlass begehen wir den Bettag am Sonntag, 11.12.2022 in Klotten. Vor der Sonntagsmesse findet eine gestaltete Betstunde statt.

Kirchenmusik

- Der nächste NACH(T)KLANG findet am So, 04.12. (2. Advent) um **18 Uhr** in St. Martin Cochem statt. Das „Vokalensemble Zeller Hamm“ unter Leitung von Helmut Bremm singt Adventliches.
geplante Dauer: max. 50 Minuten

Dekanat Cochem

A S S I S I

Auf den Spuren des heiligen Franziskus und der heiligen Klara unterwegs zu den Quellen meines Lebens
Studien- und Pilgerreise vom 03. - 13. Mai 2023

Pax et bonum - Pace e bene - Friede und Heil-

Mit diesem Gruß des heiligen Franziskus lädt das Dekanat Cochem und die franziskanische Gruppe „Tautropfen“ in Zusammenarbeit mit der KEB Mittelmosel alle interessierten Erwachsenen ein, sich im Frühling auf den Weg nach Flüeli und Assisi zu machen.

Die Teilnehmer/innen werden das Leben der Heiligen: Niklaus, Franziskus und Klara kennen lernen, sich mit den Gottesbildern, der Kirche und Welt und der Kunst und Kultur ihrer Zeit auseinandersetzen, ihre Lebensstätten besuchen, um von ihnen Impulse für das eigene Leben und den eigenen Glauben zu erhalten. Die Gruppe wird sich immer wieder austauschen und die gemachten Erfahrungen reflektieren.

Fachkundige Führungen in Flüeli und Assisi, regelmäßige Gottesdienste, gemeinsames Unterwegssein in der schönen umbrischen Landschaft, geistliche Impulse durch die Leitung, miteinander singen und froh sein, italienisches Essen und Trinken, das Leben teilen, genügend freie Zeit, usw. gehören selbstverständlich dazu.

Um das alles miteinander erleben zu können, werden wir in einer relativ kleinen Gruppe von 9 Personen in einem Kleinbus reisen. Auf der Hin- und Rückfahrt übernachten wir in Flüeli in der Schweiz im Hotel Klausenhof. Dort haben wir Zeit, die Wallfahrtsstätten von Nikolaus von der Flüe und seiner Frau Dorothea zu besuchen und die Landschaft zu genießen.

In Assisi wohnen wir im gemütlichen Familienhotel „Da Angelo“. Von dort aus sind die Stadt und die in Assisi liegenden Stätten, gut zu erreichen. Da wir mobil sind, gehören auch 1 - 2 Ausflüge zu anderen franziskanischen Stätten außerhalb von Assisi nach gemeinsamer Absprache und Wahl zum Programm. (Greccio, Fonte Colombo, Trasimenersee mit Überfahrt auf die Isola Maggiore, Le Celle, Todi, Montecasale und La Verna etc)

Wenn Sie jetzt Lust bekommen haben, dann melden Sie sich an!

Veranstalter: Bistum Trier/ Dekanat Cochem in Zusammenarbeit mit der KEB Mittelmosel

Preis/Leistung: 1070,- EUR im DZ und 1140,- € im EZ

(Hin- und Rückfahrt, Halbpension, Besuch der wichtigsten Lebensstätten des Hl. Nikolaus von Flüe, fachkundige Führung zu den franziskanischen Stätten, Ausflüge plus Überfahrt über den Trasimener See, Hintergrundinformationen, geistl. Begleitung)

Anzahlung: 200,- EUR
(wird bei kurzfristiger Abmeldung ohne Ersatzperson einbehalten)

Anmeldeschluss: 1. März 2023

Schriftliche Anmeldung und Auskünfte: Dekanat Cochem, Dietlinde Schmidt
Moselweinstr. 15, 56821 Ellenz-Poltersdorf

Friedensgebet in Karden am 10. November 2022:

Am **Donnerstag, den 10. November 2022** lädt die franziskanische Gruppe „Tautropfen“ um **19.30 Uhr** zu einem **Friedensgebet** in die St. Castorkirche nach Karden ein. Kriegs- und Krisengebiete gibt es in unserer Welt genug. Und Unfriede herrscht auch immer wieder in unserer Umgebung und in uns selbst. So haben wir als Christen Grund, immer wieder um den Frieden zu beten. Herzliche Einladung an alle!

Besinnungswochenende für Frauen im Dekanat Cochem

„Wer bin ich?“

Am **19./20. November 2022** lädt die kfd im Dekanat Cochem in Zusammenarbeit mit der KEB Mittelmosel alle interessierten Frauen zu einem Wochenende nach **St. Thomas an der Kyll** ein.

Inzwischen ist es schon eine gute Tradition, dass Frauen unterschiedlichen Alters, am letzten Wochenende im Kirchenjahr, der Einladung der kfd im Dekanat Cochem in Zusammenarbeit mit der KEB Mittelmosel zu einem Frauenwochenende nach St. Thomas an der Kyll folgen. Aufgrund der eingeschränkten Kapazität des Hauses können leider nur 15 Frauen mitfahren.

Diese Frauen suchen an diesem Wochenende Gemeinschaft mit anderen Frauen, Ruhe und Besinnung, Kreativität. In diesem Jahr beschäftigen sich die Frauen mit einer externen und ihrer eigenen Biografie.

Auch freie Zeiten, verschiedene Gottesdienstformen und das gesellige Beisammensein haben ihren festen Platz in St. Thomas.

Die Frauen genießen es, sich an einen gedeckten Tisch zu setzen und sich bedienen zu lassen.

Die Hausleitung, das ganze Personal und auch die gesamte Atmosphäre des Hauses sorgen dafür, dass Menschen sich wohl fühlen und entspannen können.

Wenn auch Sie sich etwas Gutes tun wollen, wenn Sie Interesse am Thema haben oder einfach mal aus ihrem Alltagstrott aussteigen möchten, sind Sie herzlich eingeladen.

Jetzt noch einige organisatorische Hinweise:

Anreise:

bis 11.00 Uhr mit PKW's in Fahrgemeinschaften; **Beginn:** 11.30 Uhr im Tagungsraum St. Bernhard

Kosten:

115,- € für kfd-Mitglieder 120,- € für Nichtmitglieder (Übernachtung, Verpflegung, Raummiete und Material, aber ohne Fahrtkosten) Die Fahrtkosten werden je nach Anzahl der Mitfahrenden pro Person umgelegt!
Ehrenamtlich Engagierten wird der Teilnahmebeitrag mit 20,- € Selbstbeteiligung vom Bistum erstattet. (Bitte Kontoverbindung mitbringen!)

Veranstalter:

kfd im Dekanat Cochem in Zusammenarbeit mit der Fachstelle der kath. Erwachsenenbildung Mittelmosel

Leitung:

Dietlinde Schmidt (Dekanatsreferentin und Frauenseelsorgerin) und ein Team von ehrenamtlichen Frauen

Anmeldung:

Schriftlich oder telefonisch an:
Dekanat Cochem, Moselweinstr. 15, 56821 Ellenz-Poltersdorf
Tel.: 02673/961947-0, Fax: 02673/961947-19,
Email: dekanat.cochem@bistum-trier.de

Anmeldeschluss: Donnerstag, 10. November 2022

Die Würde des Lebens beschützen. Für eine Welt ohne Atomwaffen.

Ökumenisches Friedensgebet auf der Friedenswiese bei Büchel am Fr, 9. Dezember 2022, 16.00 h, am Vorabend des Internationalen Tags der Menschenrechte

„Ich hasse die Atombombe für das, was sie mit unserer **Menschenwürde** anstellt.“ so Tsutomu Yamaguchi, einziger von den japanischen Behörden offiziell anerkannter „doppelter“ Hibakusha (Opfer beider Atombombenabwürfe über Hiroshima und Nagasaki). Der Schutz des Rechts auf Leben und körperliche Unversehrtheit bilden den Kern der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen, die 1948 als direkte Reaktion auf die Schrecken des Zweiten Weltkrieg von der Völkergemeinschaft verabschiedet wurde.

Bereits die bloße Existenz von Waffen, die genug Zerstörungskraft besitzen, um Millionen oder gar Milliarden von Menschen zu töten, untergräbt den Wert des menschlichen Lebens und der Menschenwürde.

Die Produktion, die Testung, der Besitz, der Einsatz und die Nutzung von Kernwaffen sind mit dem Atomwaffenverbotsvertrag (AVV) völkerrechtlich verboten und allgemein als Verbrechen gegen die Menschlichkeit anerkannt.

In der katholischen Kirche hatten die Menschenrechte lange einen schweren Stand. In der Enzyklika ‚Pacem in terris‘ von 1963 vollzog die Kirche eine tief greifende Wende. Zum ersten Mal überhaupt wurde das Wort ‚Menschenrechtserklärung‘ positiv in einem päpstlichen Dokument erwähnt. Diese Erklärung sollte die Basis für alle menschlichen Organisationen sein.

Bei seiner Rede im Bundestag in Bonn 2011 verkündete Papst Benedikt VI. die Unantastbarkeit der Würde in jedem einzelnen Menschen und das Wissen um die Verantwortung der Menschen für ihr Handeln seien von der Überzeugung eines Schöpfergottes her entwickelt worden.

Dennoch hat der Heilige Stuhl bis heute die UN-Menschenrechtscharta nicht unterzeichnet. Im Gebet wird die Sehnsucht und die Hoffnung auf Frieden bewusst ins Wort gebracht, um danach gezielt daran zu arbeiten. Das Friedensgebet soll der Hoffnung Raum geben, dass der in Kraft getretene UN-Atomwaffenverbotsvertrag (AVV) eine Abschaffung der auf dem Fliegerhorst Büchel mutmaßlich stationierten 20 US-Atombomben und sämtlicher ca. 13000 Atomwaffen rund um den Erdball initiiert. Aktuell haben den Vertrag 86 Staaten unterzeichnet und **66 Staaten den Vertrag ratifiziert.**

Die Leitung des Gebets übernimmt Veronika Raß, Pastoralreferentin. Ralf Knoblauch, Bonn, stellt eine seiner Königsskulpturen zur Verfügung, die für die Würde des Menschen stehen.

Veranstalter: Pax Christi e.V. im Bistum Trier und Internationaler Versöhnungsbund e.V. Regionalgruppe Cochem-Zell.



Repair-Café

Wegwerfen? Denkste!

Sie haben kaputte Sachen (Textilien, kleine Möbelstücke, Spielsachen, elektrische Kleingeräte, ...), die nicht mehr funktionieren. Dann kommen Sie ins Repair-Café in Cochem, Jahnstraße 21, Schule, am Samstag, 19. November 2022, von 10.00 bis 13.00 Uhr. Dort wird Ihnen Hilfe angeboten, kaputte Sachen zu reparieren. Einen Kaffee gibt es auch.

Dies ist ein Angebot des Arbeitskreises „Seelsorge u. Beratung“ mit Unterstützung von Kreisverwaltung Cochem-Zell und dem Verein „Durchblick e.V.“.

Falls Sie Fragen haben wenden Sie sich bitte an die Kath. Erwachsenenbildung Mittelmosel, Moselweinstraße 15, 56821 Ellenz-Poltersdorf, tel. 02673 961947-20 oder Email: keb.mittelmosel@bistum-trier.de.

Adresse und Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Katholisches Pfarramt der Pfarreiengemeinschaft Cochem

Moselpromenade 8, 56812 Cochem

E-Mail: pg.cochem@t-online.de

☎ (0 26 71) 74 17 **Pfarramt**

Fax (0 26 71) 44 00

☎ (0 26 71) 74 16 **GR Bernd Berenz**

E-Mail: bernd.berenz@bistum-trier.de

Montag – Freitag von 9 – 11 Uhr; zusätzlich Mittwoch von 15 – 17 Uhr

Da das Infektionsgeschehen hoch ist, empfehlen wir eine Maske zu tragen.

Pfarrbüro geschlossen: Dienstag, 29.11. und Dienstag, 13.12.

Nachrichten können auf den Anrufbeantworter gesprochen werden.

Für seelsorgliche Notfälle ist dort am Ende der Ansage eine Telefonnummer hinterlegt.

Kath. Kirchengemeinde Cochem St. Martin

IBAN: DE62 5875 1230 0000 0116 19 Sparkasse Mittelmosel – EMH

Kath. Kirchengemeinde Faid St. Stephanus

IBAN: DE55 5706 9144 0003 8031 40 Raiffeisenbank Eifelort

Kath. Kirchengemeinde Klotten St. Maximin

IBAN: DE15 5746 0117 0003 0011 05 VR Bank Rhein-Mosel eG

Kirchengemeindeverband Cochem – Messbestellungen

IBAN: DE54 5875 1230 0032 4756 26

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief ist der 02.12.2022

(gültig vom 17.12.2022 bis 20.01.2023)

Impressum: Herausgeber Kirchengemeindeverband Cochem

Verantwortlich: Pfarrer Markus Arndt